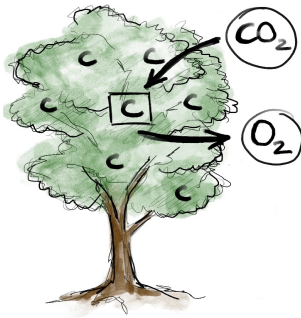


Kohlenstoffspeicher

Pflanzen bestehen zu einem großen Teil aus Kohlenstoff (C). Wenn Pflanzen absterben, kann Unterschiedliches mit ihnen geschehen.

01

Wirtschaftliche Nutzung trockengelegter Moorflächen**Landwirt.:**

Acker, Grünland

Forstwirt.:

Holzgewinnung

Torfabbau:

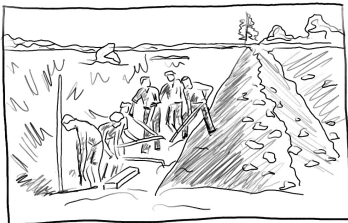
Energie, Pflanzensubstrat



02

Entwässerung

In Deutschland wurden 95 % der Moore durch Gräben trockengelegt.



Das Wasser fließt über Gräben aus dem Moor und die Moore werden trocken.

03

Wiedervernässung

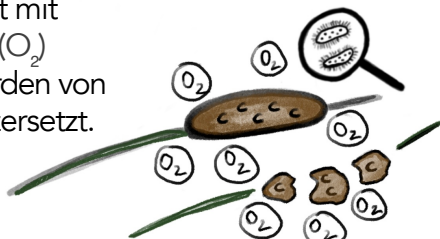
Der CO_2 -Ausstoß der Moore lässt sich durch die Wiedervernässung der trockengelegten Moore stoppen.

© Greifswald Moor Centrum

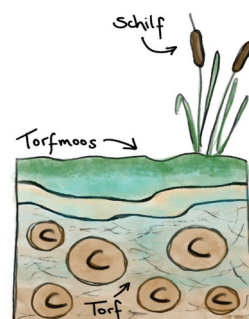
04

Luftkontakt

Tote Pflanzenteile, die Kontakt mit Sauerstoff (O_2) haben, werden von Bakterien zersetzt.

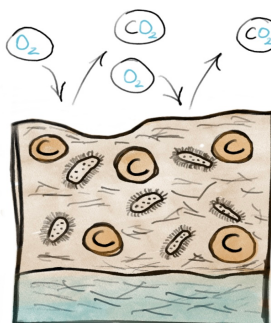


05

Entstehung von Mooren

Der Boden der Moore (Torf) besteht aus unzersetzten Pflanzenteilen. In den Pflanzenteilen ist sehr viel Kohlenstoff (C) gespeichert.

06

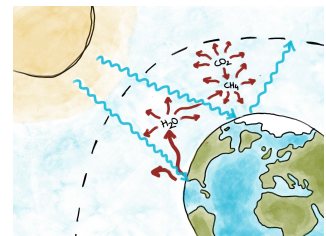
Freisetzung von CO_2 

Bei der Zersetzung toter Pflanzenteile durch Bakterien entsteht Kohlenstoffdioxid (CO_2).

07

Verstärkung des Treibhauseffekts und des Klimawandels

Je mehr Kohlenstoffdioxid (CO_2) in der Atmosphäre, desto stärker der Treibhauseffekt.



08

Gefördert durch:



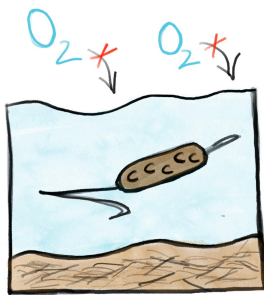
Gefördert durch:



wir! Wandel durch
Innovation
in der Region



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

Kein Luftkontakt

Tote Pflanzenteile, die von Wasser bedeckt sind, zersetzen sich nicht. Den Bakterien fehlt der Sauerstoff (O_2).

09

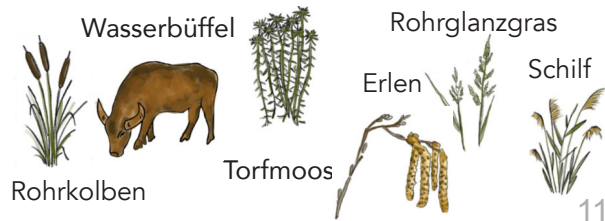
Paludiprodukte

Beispiele hierfür sind: Gartensubstrate, Bau- und Dämmstoffe, Verpackungen, Biokunststoffe und Büffelsalami.

10

Paludikultur

Als Paludikultur wird die land- und forstwirtschaftliche Nutzung nasser Moorflächen bezeichnet.



11

Gefördert durch:

